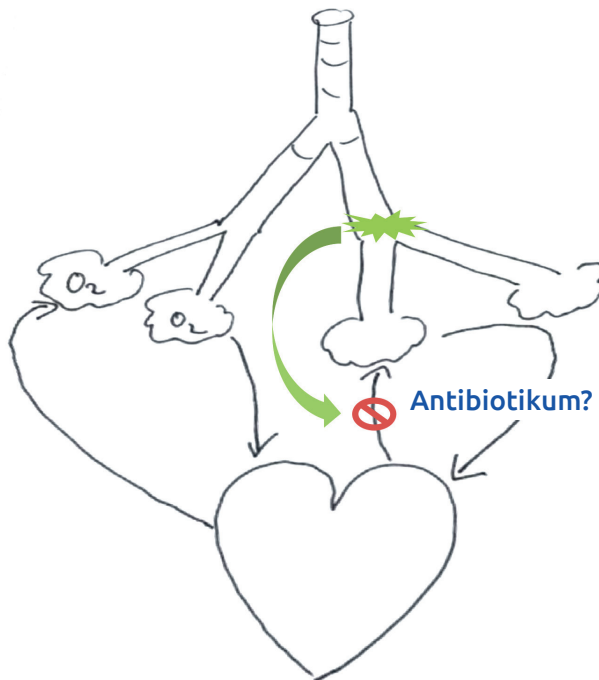


EULER-LILJESTRAND-MECHANISMUS

Der Euler-Liljestrand-Mechanismus beschreibt den Zusammenhang zwischen der Belüftung (Ventilation) und der Durchblutung (Perfusion) der Lunge.



Vereinfacht beschrieben ist die Lungenstrombahn das einzige Gefäßgebiet des menschlichen Körpers, in dem eine Minderversorgung mit Sauerstoff nicht eine Erweiterung der Blutgefäße, sondern eine Gefäßverengung mit der Folge einer Minderdurchblutung hervorruft.

Die Wirkung eines oral (über den Mund) verabreichten Antibiotikums ist jedoch u. a. stark abhängig von der Durchblutung. Bei einer verschleimungsbedingten Belüftungsstörung der Lunge werden die betroffenen Areale minderdurchblutet, damit kann genau dort das orale Antibiotikum schlechter wirken.